

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

105 (18.4.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 105. Erstes Blatt.

Freitag den 18. April

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 19379. Die volljährige Magd **Alena Seih** von Blankenloch, geschiedene Ehefrau des **Johann Eisenberger** von da, wurde durch dieses fälliges Erkenntnis vom 13. März l. J. Nr. 15244 wegen Gemüthschwäche entmündigt.

Karlsruhe, den 7. April 1879.

Groß. Amtsgericht.

Eisen.

C. Eisenträger.

Institut Friedländer.

Das neue Schuljahr beginnt **Dienstag den 22. April**, Morgens 8 Uhr. Aufnahme der Kinder vom 6. Jahr an. Vorbereitung zum Lehrerinnen-Examen. Anmeldungen werden täglich entgegen genommen: **Stephanienstraße 74.**

Fahrnißversteigerung.

Freitag den 18. April 1879,

Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Sophienstrasse Nr. 37, im 2. Stock,

aus einem Nachlaß:

2 Bettladen mit Kissen, 1 Bettlade, Federnbetten, 2 Dienstoffbetten, 4 Nachttische, 1 Waschtisch, 3 Spiegel in Goldrahmen, 1 große Kommode, 2 zweithürige Kleiderschränke, 1 einthürigen Kasten, 1 runder Tisch, 1 Bügelstisch, 1 Stehschreibtisch, 6 Rohrstühle, 1 braunes Nippsofa, 1 braune Blüschengarnitur, bestehend aus 1 Sopha, 6 Sesseln und 2 Fauteuils, 1 Spieltisch, 1 Salonstisch, 1 polirte Staffelei, 1 Kindersitz mit 2 Bänken, 1 Kinderkanapee, 1 Kindersstuhl, 1 Kinderbadwanne von Zink, 1 Korbmöbel, Vorhang- und Rouleauringeln, 1 Waschwanne, 1 Fliegenschrank, Küchengeräthe, Glas und Porzellan, Waschtisch, leere Weinflaschen, 1 Bügelherd und sonst allerlei Hausrath, wozu die Liebhaber freundlichst einladen

Hch. Rupp, Auktionator.

Versteigerung einer feinen Einrichtung.

3.1. Herr **Hofopferwäger Goldampf** hat mich beauftragt, wegen seinem bevorstehenden Bezug von hier seine Wohnungseinrichtung

Kriegsstrasse Nr. 108, Bel-Etage,

(gegenüber der Seneca'schen Fabrik)

Montag den 21. und Dienstag den 22. April 1879,

jeweils Morgens 9 und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

gegen Baarzahlung zu versteigern.

Dieselbe besteht aus:

1 Schlafdivan von feinem Wollstoff nebst gleichen Gardinen, 1 Pfeilerkommode, 1 vollständigen Waschkommode, 1 antiken Porzellanfüllchen, 1 Longue-Chaise von braunem Damast, 1 Ovalstisch, 1 antiken Schreibtisch, 1 chinesischen Nippstischchen, 1 Bücherständer, 1 Spiegel mit Console (antik), 1 Regulator, 1 Spieltisch, 1 Staffelei mit Bilderkasten (schwarz polirt), 1 Notengestell, 1 Sopha mit 4 Fauteuils von grünem Nipp, 1 kleinen runden Tisch mit Porzellanplatte für Billiardarten, 1 franz. Bettlade mit Kopf, 2 Chiffonnières, 1 Kommode, 1 Waschtisch mit weissem Marmoranfaß nebst vollständiger Waschkommode, 1 Spiegel in brauner Rahme, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 6 Rohrstühlen, 1 Ovalstisch, 1 Wanduhr;

für sämmtliche Möbel sind von hell polirtem Nußbaumholz;

einer Speisezimmer-Einrichtung von geschnitztem Eichenholz, bestehend aus:

1 Buffet, 1 Auszugstisch für 12 Personen, 6 Rohrstühlen, 1 Spiegel, 1 Servirtisch; ferner: 1 Dienstoffbett, 1 Waschkommode, 1 tannenen Schrank, 1 Tisch, 2 Strohsessel, 1 Uhr, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchentischen, Stühlen, 1 Eisschrank, 1 Fauteuil mit Nachttisch-Einrichtung, 1 Garderobehalter mit Spiegel von Eichenholz, Küchengeräthen, Porzellan, Glas, Spiegeln, sehr schönen weißen Vorhängen, 1 Smyrnatapich, Kanapee- und Bettvorlagen, Puffern, leeren Flaschen und sonst allerlei Hausrath.

Die ganze Einrichtung ist modern, von einer der besten Möbelfabrikanten und noch so gut wie neu.

NB. **Samstag den 19. April können die Fahrnisse Vormittags von 10 bis 12 und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr angesehen werden.**

Zu dieser Auktion ladet freundlichst ein

Hch. Rupp, Auktionator.

Fahrniß-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 18. April d. J.,** Vormittags 11 Uhr,

in der **Luisenstraße Nr. 28** nachstehende Fahrnisse, zur Gantmasse der **Josef Ochs Wittwe**, jezt geehel. **Wernigen II** gehörend, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1 Britschwagen, 21 Kohlentransportkisten, 1 Deimalwaage, 1 Chiffonniere, 1 Kanapee, 4 Delbrudbilder, 1 Kaffeeuhr, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Bettlade mit Kopf, 1 ovaler Tisch, 1 Kleiderhänder, circa 15 Zentner Kohlen und 1 1/2 Ster Holz.

Karlsruhe, den 15. April 1879.

2.2. **Hüttich, Gerichtsvollzieher.**

Fahrniß-Versteigerung.

2.2. Gemäß richterlichen Auftrags wird aus der Gantmasse der **Theodor Reinhold Eheleute** von hier am

Freitag den 18. April l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

Kreuzstraße Nr. 5 dahier gegen Baarzahlung versteigert:

1 Kanapee, 1 Sekretär, 2 Chiffonnières, 3 Kommode, Tische, Stühle, 1 tannener Kleiderschrank, Spiegel, Delbrudbilder, 1 Porzellanofen, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 Dienstoffbett, Frauenkleider, verschiedenes Weiszeug und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 15. April 1879.

Der Vollstreckungsbeamte: **Hägler, Gerichtsvollzieher.**

Fuhrenleistungen.

2.2. Für die beim Abbruch und Ausheben der Fundamente des Hauses **Lammstraße 5** sich ergebende Fuhrenleistungen sollen in Afford vergeben werden und wollen Uebernahmestüchtige ihre Preisangebote für Ein- und Zweispänner-Fuhren bis zum **Samstag den 19. April, Abends 6 Uhr**, bei dem Unterzeichneten, **Werderstraße 36**, verschlossen abgeben.

Ebenfalls können auch die näheren Bedingungen eingesehen werden.

Vangheirich, Straßenmeister a. D.

Wohnungen zu vermieten.

— **Belfortstraße 12** ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst Zugehör auf **23. April** zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

*2.2. **Fasanenstraße 6** ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und Wasserleitung, auf **23. Juli** zu vermieten.

— **Hirschstraße 35** ist eine hübsche Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kellern und 2 Kammern nebst Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres ebenbasselbst parterre.

2.2. **Vangestraße 19** ist eine sehr schöne Wohnung von 3 bis 5 Zimmern, auf die Straße gehend, mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, nebst allem Zugehör, auf **23. April** oder **23. Juli** zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Vangestraße 88** ist im 2. Stock eine Wohnung von 4-5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Kammern und Speicherkammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf **23. Juli** oder früher zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3.2. **Vangestraße 121** ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller auf den **23. April** zu vermieten.

— **Leopoldstraße 30** ist der 3. Stock von 4 großen Zimmern mit Gas- und Wasserleitung, sowie Mansarde und sonstiges Zugehör auf den **23. Juli** zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

— **Luisenstraße 2a** ist eine gut erhaltene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Speicherraum und Waschküche, auf **23. April** oder sofort zu beziehen. Näheres im 1. Stock.

*2.2. **Luisenstraße 20** ist der 1. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf **23. April** zu vermieten. Näheres **Luisenstraße 28** im 2. Stock.

— **Rappurstraße 5** ist auf **23. Juli** der mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehene 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, 2 Mansarden und Zugehör, zu vermieten. Näheres Ecke der **Rappur- und Wielandstraße**.

— **Rappurstraße 56** ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde, 1 Keller, 1 Schwarzwasschkammer sowie Antheil am Waschkloset, und eine solche im 3. Stock (Dachwohnung), bestehend in 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, 1 Schwarzwasschkammer und Antheil am Waschkloset, auf **23. April** oder **23. Juli l. J.** zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluß und sind mit Wasser- und Gasleitung versehen. Näheres **Nr. 54 (Hinterhaus)**.

*2.2. **Scheffelstraße 14** ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 1 tapezirten Mansarde und Zugehör auf **23. Juli** zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

3.1. **Schönenstraße 23** ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Gas- und Wasserleitung, auf **23. Juli d. J.** zu vermieten. Näheres ebenbasselbst im 2. Stock.

Schützenstraße 59 ist eine Wohnung im Hinterbau, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Wasserleitung, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Ebenfalls ist eine Mansardenwohnung mit 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderbau im 2. Stock.

Schützenstraße 78 (Neubau) sind der 2. und 3. Stock von je drei Zimmern, Gas- und Wasserleitung, Mansarde und sonstigem Zugehör sogleich oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 70.

Schützenstraße 90 ist auf 23. Juli der 2. Stock, bestehend aus 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Waschküche, Trockenspeicher und allem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

Westendstraße 26 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern (Ballon), Küche, 3 Kellern und 2 Mansarden, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hinterhaus.

Wilhelmstraße 13 ist im Seitenbau eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Juli an eine ruhige Familie zu vermieten.

Auf 23. Juli d. J. oder früher habe ich in meinen Neubauten Bismarckstraße folgende Wohnungen zu vermieten:

im Haus Nr. 57 den untern Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, im Haus Nr. 59 den untern Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Zugehör.

Die Wohnungen haben Gas- und Wasserleitung und sind mit Entwässerung versehen.

Georg Künzle, Stephaniensstraße 76.

Ein schöne Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller etc., mit Glasabschluss und Wasserleitung, ist auf 23. d. M. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 50, 2. Stock.

Eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, ist sogleich oder auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 18 im Laden.

Eine freundliche Parterrewohnung mit 6 Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung mit 4 Zimmern und Zugehör im 2. Stock, beide mit Gas- und Wasserleitung versehen, sind zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im 1. Stock des Hinterhauses.

Sogleich ist eine kleine Familienwohnung in Nr. 14 der Schwanenstraße zu vermieten. Zu erfragen 1 Treppe hoch.

Ede der verl. Karls- und Augustastrasse ist im 2. Stock eine schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie einer solchen im 3. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und einem Mansardenzimmer, sowie Anteil am Waschhaus, Trockenplatz und sonst allem Zugehör, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

In der Mariensstraße ist eine Wohnung im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Müppurrerstraße 12.

Eine abgeschlossene, schöne Wohnung von 4 Zimmern, im 2. Stock gelegen, ist sogleich oder auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres verl. Karlsstraße 4 bei Gottlob Heim.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

Ettingerstraße 15 ist auf 23. Juli d. J. die Bel-Etage mit 7 sehr geräumigen Zimmern, wobei 1 Salon mit Balkon, Küche, Keller, 2 tapezirten Mansarden, Kammer u. s. w., schöne Stallung für 3 Pferde und Dienerzimmer, zu vermieten. Die Wohnung ist gegenüber dem Sallenwäldchen, sehr schön gelegen. Näheres Ettingerstraße 17 im 2. Stock.

Zu vermieten:

6 schöne Zimmer mit Balkon, Küche, Glasabschluss und sonstigem Zugehör im 2. Stock;

5 schöne Zimmer, Küche, Glasabschluss etc. im 3. Stock sind per 23. Juli d. J. zu vermieten;

ferner ist 1 schön möbliertes, großes Zimmer per sofort zu vermieten;

Waldbornstraße 33, Ecke der Bähringerstraße.

Zu vermieten

auf 23. Juli d. J. Stephaniensstraße 69 — der Kunstschule gegenüber — zwei Wohnungen von je 1 Zimmern, Küche und Zugehör.

Ein eleganter, geräumiger Laden mit Kontor ist auf 23. April zu vermieten. Näheres bei C. Stekler, Hofmechaniker und Optiker, Langestraße 152.

Laden-Gesuch.

22. Gesucht wird auf Juli oder Oktober ein größerer Laden auf der Langenstraße in guter Lage, möglichst mit Wohnung. Offerten unter Chiffre A. B. 90 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Zimmer zu vermieten.

33. Karl Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 3 elegant möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, einzeln oder zusammen sogleich beziehbar zu vermieten.

Zu vermieten ist auf 1. Mai ein großes, schönes, gut möbliertes Zimmer; Langestraße 151 im 3. Stock.

Wilhelmstraße 3 ist im 3. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein möbliertes Parterrezimmer ist auf den 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen im Laden bei Frau Wild, Langestraße 215, Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Schützenstraße 100 ist im 1. Stock ein schön möbliertes Zimmer. auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

Zwei freundliche, möblierte Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 40.

In der Familie des Unterzeichneten ist ein freundliches Zimmer für einen Bögling frei. Der Aufzunehmende findet elterliche Fürsorge und Aufsichtigung, gute Verpflegung und, wenn es gewünscht wird, Nachhilfe in allen Schularbeiten und tägliche Kontrolle derselben.

Dr. v. Vochhammer, Belfortstraße 3.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Näheres Karl-Friedrichstraße 9 im 3. Stock.

Ackerstraße 28 sind im Hinterhaus 2 Zimmer, Speisekammer und Keller auf 1. Mai zu vermieten.

Erbprinzenstraße 21 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

Zwei schön und gut möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, in nächster Nähe des Polytechnikums, werden einzeln oder zusammen vermietet. Näheres Langestraße 14a, 3. Stock.

Langestraße 146, Bel-Etage, gegenüber der Infanteriekaserne, ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten. Zu erfragen Bel-Etage.

Pensions-Anerbieten.

Zwei Knaben, welche hiesige Schulen besuchen wollen, finden freundliche Aufnahme bei einer sehr soliden Familie. Auch ist Gelegenheit zum Klavierspielen geboten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei Knaben, welche hiesige Schulen besuchen wollen, finden freundliche Aufnahme in einer sehr soliden Familie. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten.

Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (Bodenfläche 12 Meter breit, ca. 18 Meter lang) nebst anstoßendem Zimmer etc., für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist zu vermieten. Näheres Langestraße 171.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, sowie allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, wird gesucht: Augartenstraße 37.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und etwas häusliche Arbeit verrichten kann, findet Stelle: Langestraße 18 im 1. Stock.

Dienst-Gesuch.

Ein Mädchen aus guter Familie vom Lande, welches selbstständig kochen, sowie alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort Stelle. Zu erfragen Sophienstraße 13 im 2. Stock des Hinterhauses.

Kapital-Gesuch.

8600 M. werden gegen doppelte liegenschaftliche Versicherung zu cediren gesucht. Gefällige Anträge schriftlich unter Nr. 111 an das Kontor des Tagblattes.

12000 Mark

werden gegen Unterpfand eines Kaufvertrags von 20000 M. und Schuldschein auf 4 Monate sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter O. P. 14 beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben. 5.3.

Die Zuckerfabrik Wagbäufel

wünscht sich mit einem soliden Geschäftsmann in Verbindung zu setzen, welcher den täglichen Verschleiß eines größeren Quantums Milch gegen Provision oder festen Preis übernimmt. 3.2.

Buchbinder,

ein tüchtiger, wird gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. 3.1.

Kellner-Gesuch.

22. Ein fleißiger, junger Mann findet im Gasthaus zum Kaiser Alexander Stelle.

Mädchen,

welche das Kleidermachen und Zuschneiden gründlich erlernen wollen, können in einem besseren Geschäft sofort in die Lehre treten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 2.2.

Stellen-Gesuch.

22. Ein braves, zuverlässiges Mädchen, welches sehr gut französisch spricht und über ihre Leistungen gute Zeugnisse besitzt, sucht als Erziehlerin größerer Kinder oder als Zimmermädchen eine Stelle. Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

21. Ein junger Mann, der nach Vollendung der militärischen Dienstzeit als Einjährig-Freiwilliger in einem hiesigen Affecuranz-Geschäft, welches die Hagel-, Unfall- und Lebensversicherungs-Branche betreibt, ein Jahr als Volontair thätig war und über seine Leistungen während dieser Zeit gutes Zeugnis besitzt, sucht anderweitiges Engagement, bei dem ihm namentlich Gelegenheit zu weiterer Ausbildung geboten wäre. Sofortiger Eintritt angenehm. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. B. D. niederzulegen.

Ein junger, zuverlässiger Mensch sucht eine Stelle als Hausknecht. Näheres zu erfragen Luisenstraße 5 im 4. Stock.

Empfehlung.

6.2. Ein Frauenzimmer, welches in Paris gelernt und mehrere Jahre gearbeitet hat, empfiehlt sich im Putz- und Kleidermachen. Näheres Karlsstraße 39 im dritten Stock.

Empfehlung.

3.2. Ein zuverlässiger Maurer empfiehlt sich der geehrten Einwohnerschaft Karlsstraße's in kleinen Reparaturen, als: Weißeln, Dachumdecken, Verputzen und sonstigen Maurerarbeiten bei billiger Berechnung. Näheres Waldhornstraße 40 im Vorderhaus unten.

Zugelaufener Hund.

Dem Waldhüter Hess von Wühlburg ist im Hardtwald ein junger, weißer Hünerhund mit braunen Flecken und Ohren, männlichen Geschlechts, zugelaufen. Der rechtmäßige Eigentümer kann denselben gegen Vergütung von Kostgeld und Einrückungsgebühr abholen.

Verkaufsanzeigen.

4.3. Zu verkaufen: 2 halbfranzösische Bettlatten mit sehr guten Rohhaarmatrasen und Polstern à 120 M., ditto Matzer mit Seegrasmatrasen zu 50 M. per Stück, Chiffonnières zu 36 M., Küchenschränke, Kanapees, Ovals, Nacht-, Wasch- und polierte Tische, Strohstühle à 3 M., neue Haarmatrasen mit 30 Pfd. zu 50 M., Stroh- und 8 Stück Seegrasmatrasen zu 9, 10 u. 11 M., Dienstbotenbetten zu 27 M., Kommoden zu 30 M., 2 komplette neue Betten mit Zugehör für 190 M., Bettfedern und Flaum, fertige Betten sowie neue Matrasenhaare zu 1 M. 50 Pf. und Seegras zu 8 Pf. per Pfd. bei Weber, Tapezier, 3 Kreuzstraße 5.

2.2. Zu verkaufen: 1 Kanapee mit 6 Stühlen (brauner Blüsch), 1 Kanapee (Damast), 1 zweithüriger Schrank, 1 Schreib- und Waschkommode, 2 Küchenschränke mit Glasausfach, Zuleg-, Wasch-, Nacht- und eckige Tische, Bettlatten mit und ohne Koffi, Rohr- u. Strohstühle, Delgemälde, Kupferstiche, verschiedene Bücher und ein Sattel mit Riemzeug; Langestraße 32 im 2. Stock.

Durlacherthorstraße 89 sind wegen Wegzug sofort zu verkaufen: 1 Kanapee, 2 Waschtische, 1 Ovaleisch, 1 Herd, 1 neue Nähmaschine und 1 Papagei sammt Käfig.

Bahnhofstadttheil.

	per Pfund
Prima Schweineschmalz	50 Pf.
" Zucker	38 Pf.
" Würfelzucker	44 Pf.
" weißen gest. Zucker	41 Pf.
Rochzucker	36 Pf.
Bohnen und Linsen	19 Pf.
Erbsen, ganze und gespaltene	19 Pf.
Maccaroni, feinste Qualität	44 Pf.
Prima Suppenmüdeln	54 und 75 Pf.
" Gemüsenüdeln	50 und 66 Pf.
" Zwetschgen	24 Pf.
" Apfelschnitze	49 Pf.
" Birnenschnitze	49 Pf.
Kaffee, reinschmeckend, von 90 Pf. an bis	1 M. 80 Pf.
gebrannten Kaffee von 1 M. an bis	1 M. 90 Pf.
Cichorien	27 Pf.
Soda	7 Pf.
Kernseife von 30 Pf. bis	40 Pf.
Paraffinkerzen à Pacht 49 Pf.,	
Stearinlichter von 82 Pf. bis 95 Pf. à Pacht,	
Erddol, prima, à Liter 20 Pf.,	
Sauerkraut à Pfund 12 Pf. empfiehlt	

J. W. Hofmann,

10.8. 42 Werberplatz 42.
NB. Bei Abnahme von 5 und 10 Pfund entsprechend billiger.

Bahnhofstadttheil.

	per Pfund
Prima Zucker	38 Pf.
" Würfelzucker	44 "
" gestoßener Zucker	41 "
" gelber Rochzucker	36 "
" Hülsenfrüchte	19 "
" ital. Maccaroni	44 "
" Suppenmüdeln	44 "
" Zwetschgen	25 "
" Apfelschnitze, Birnen	50 "
Reinschmeckender Kaffee	95 "
Cichorien	27 "
Salz	9 "
Soda	7 "
Prima weiße Kernseife	36 "
" marmorirte Kernseife	32 "
" braune Pussseife	28 "

Hugo Wolff,

10.8. 43 Werberplatz 43.

Dr. Jonathan Nashburt's Pfeffermünzkuchen

zur Linderung von Hämorrhoidalbeschwerden, Unterleibsleiden, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit, Brust- und Magenverstopfung, Blähungen, Schlaflosigkeit, Congestionen etc. Preis einer Schachtel 1 M. Bei Th. Brunsier, Waldstraße 10. 2.1.

Ylang-Ylang

von Rigaud & Cie. in Paris, feinsten Parfüm für das Caschentuch, empfehlen Friedrich Wolf & Sohn, Hoflieferanten, und Luise Wolf Wittve. 12.11.

Geschäfts-Verlegung.

3.3. Meinen werthen Kunden und Gönnern hiermit zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft von der Waldhornstraße 46 in die Fasanenstraße 9 verlegt habe. Dankend für das mir bisher geschenkte Vertrauen, bitte ich um ferneres Wohlwollen und halte mich zur Ausführung aller in meinem Fache vorkommenden Arbeiten bestens empfohlen.

Wilhelm Schreiber,
Schlosserei und Federgeschäft,
9 Fasanenstraße 9.

* Verlängerte Schützenstraße 73 sind eine Schreibkommode, ein Küchenschrank mit Glasaufsatz, zwei eiserne Herde, ein runder Zulegtisch und eine schöne Kinderbettlade sehr billig zu verkaufen. Ebenfalls selbst werden Lampen angekauft und gut bezahlt.

Unterzeichneter hat eine gute, eiserne Drehbank mit Support und Schwungrad etc. zu verkaufen.
Erwin Naupp, Hofbergolder.

Eine überpolsterte Garnitur,

bestehend aus 1 Sopha, 2 großen und 4 kleinen Fauteuils, alles geheftet, mit schwerem Damast, ganz neu, in eleganter Façon, ist billigst zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.2.

Kauf-Gesuche.

* Es wird ein Krenschild zu kaufen gesucht. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes niedergelegt werden.

* Ein gebrauchtes, noch gut erhaltenes Gewindeschneidzeug wird zu kaufen gesucht. Adressen bittet man unter L. K. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ankauf

von Gold und Silber, schönen Kleidern, Betten und Möbeln von W. Bodenheimer aus Ettlingen. Adressen beliebe man abzugeben: Waldstraße 21 im 2. Stock und bei Thorwart Wiedemann am Mühlburger Thor.

Für Ziegenfelle

von guter Waare werden die höchsten Preise bezahlt bei **F. Förderer, Zähringerstraße 27.** 3.3.

Für Ziegenfellchen von guter Waare werden die höchsten Preisen bezahlt bei **Em. Salomon,** Spitalstraße 23 neben dem Gasthaus zum Lamm.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen Karlsruhe's im Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei Herrn Octroierheber Trisler vor dem Bahnhof und Octroierheber Seifendorfer, verlängerte Karlsstraße Nr. 51, abgeben. 3.2. **Fran Lazarus aus Bruchsal.**

Wirtschaftsverpachtung.

In bester Lage der Stadt ist eine gangbare Wirtschaft mit Billard und vollständiger Einrichtung an einen cautionsfähigen Wirth zu verpachten. Näheres bei **M. Boll,** Zähringerstraße 41.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2 Eine Dame, welche viele Jahre in England als Erzieherin in den ersten Familien, dann bis jetzt als Lehrerin an einer höheren Mädchenschule thätig war, sucht Unterricht in der englischen und französischen Sprache gegen billiges Honorar zu ertheilen. Zu erfragen Blumenstraße 3 parterre.

Theilnehmer-Gesuch.

2.2. Ein junger Kaufmann sucht einen Theilnehmer zur Erlernung der französischen Sprache. **A. Laffon, Karlsstraße 21 a.**

Privat-Bekanntmachungen.

*5.1. Von heute an wohne ich neue Waldstraße 79.

Wilh. Weigel,
Kleidermacher.

Herold & Feilner's

rühmlichst bekannter

Kräuterliqueur.

Dieses aromatische Getränk ist von medic. Autoritäten als magenstärkendes, die Verdauung beförderndes, dietärisches Mittel gepriesen, begutachtet und besonders empfohlen.

Von demselben hält Lager:

F. Bausback, Amalienstraße 53,
M. v. Berg, Zähringerstraße,
M. Gör, Sophienstraße. 6.3.


Stockfische,

frisch gewässerte, empfiehlt **Theod. Klingele,**
Ecke der Schützen- und Wilhelmsstraße.



Karlsruher Wasser,
prämirt auf den Wettbewerben in Wien und Philadelphia.
Großflaschen à 20 Pfennig.
Friedrich Wolf & Sohn,
Hoflieferanten,
und bei E. Wolf Wittve, Karls-Friedrichstr. 4.

2.1. **Recht spanischen Carmeliter-Melissegeist**
von Marie Clementine Martin, Klosterfrau,
in ganzen Flaschen à M. 1.20 und halben à 60 Pf. empfiehlt **Adolf Kiefer.**



CARL STEINER'S
PREISGEKRÖNTE
BODEN-LACKE
MANNHEIM
in hochfeinster Qualität
12.8. und brillanten Nuancen empfiehlt **Wilhelm Erb,** am Spitalplatz.

Bernstein-Fußboden-Glanzlad,
zeichnet sich durch Glanz und Dauerhaftigkeit besonders aus; denselben empfiehlt per Pfund **1 M. 10 Pf.**
F. Bausback, Amalienstraße 53. 3.3.

Das Neueste in **Aufsteck-Kämmen**
für Damen-Frisuren in Schildpatt, Büffel u. Kautschuck in großer Auswahl und werden zu billigem Preise abgegeben. 2.1. **Adolf Kiefer.**

Aug. Sonntag,
Befehlswaren- und Maßlager
Ecke der Langen- u. Waldstraße.
Henden nach Maass,
Größtes Lager fertiger Maßdage
leben Genres für Herren, Damen u. Kinder.

Heinrich Hofmann Söhne & Cie.,
Wäsche-Fabrik,
Langestraße 189.

Hemden auf Maß
nach amerikanischem System und
Pariser Façon
unter Garantie für gutes Sitzen und
gebogene Arbeit.

Neueste Pariser Modellhemden
liegen zu gefälliger Ansicht auf.
Reichhaltiges Lager fertiger Wäsche für
Damen und Herren,

Leinwand eigener Fabrik,
Shirtings, Madapolams, Hemdeneinsätze,
glatt und gestickt,
Kragen und Manschetten,
neuester bunter Hemdenstoffe.

Weisse Vorhangstoffe
in Sieb, Woll, Zwirn,

Schweizer Guipure-Borduren,
Englischen Curtains,
Draperien,

gestickte und gemalte Rouleaux,
Vorhang-Spitzen u. -Halter,
weisse Storstoffe
in 6 Breiten,

empfehle zu enorm billigen
Preisen in schönster und größ-
ter Auswahl

H. L. Homburger,

6.6. Langestraße 211.

PS. Auf die billige Parthie kleine Vor-
hänge à 17 Pf. und große à 40 Pf.
per Elle, sowie viel Nesten, mache be-
sonders aufmerksam.

Gesang- und Gebetbücher

in sehr großer Auswahl, von den feinsten bis zu
den gewöhnlichsten Einbänden, zu billigen Preisen
bei

J. Dorer, Herrenstraße 30,
12.12. gegenüber der kath. Kirche.

Empfehlung.

3.2. Unterzeichneter empfiehlt sich im Anfar-
beiten von allen Sorten Polstermöbeln, Bett-
rosten, Matrasen und führt bei schöner und
dauerhafter Arbeit die billigsten Preise zu.

H. Müller, Tapezier,
Kronenstraße 20.

Geschäfts-Empfehlung.

Unterzeichnete empfiehlt sich im Abnähen von
Bettcouverten und Unterröcken. Billige und reelle
Bedienung wird zugesichert.

Frau Kühner,
4.1. Erbprinzenstraße 22 im 4. Stock.



Herd-Geschäft
von

Friedrich Lang,
Karlsruhe, Marienstraße 15,

empfehle sein Lager von Kochherden von ver-
schiedenen Größen und bester Konstruktion zu
billigen Preisen unter Garantie für deren
Güte. *6.6.

Reparaturen werden schnell und billig besorgt.

Kochherde

von **L. Bender,** Wilhelmsstraße 2,
6.3. großes Lager von allen Größen, selbstverfer-
tigte, unter Garantie zu herabgesetzten Preisen.

„Wagenschmiere“

anerkannt gute Waare, empfehle offen im Fach in
jedem beliebigen Quantum per Kilo zu 45 Pf.

Fr. Köster,

Rübputzerstr. 94, gegenüber der neuen Bleiche.



empfehle unter Garantie für Reinheit:

	per Flasche erective Glas	per Flasche erective Glas	
Raiserstüber	— M. 35 Pf.	Ringelberger	— M. 10 Pf.
Eiswein	— „ 45 „	Mulander	— „ 20 „
dto. I.	— „ 55 „	Affenthaler	— „ 1 „
Bühlerthaler	— „ 65 „	dto. Auslese	— „ 40 „
Markgräfler	— „ 75 „	Burgunder II.	— „ 62 „
dto. I.	— „ 1 „	dto. I.	— „ 86 „

Zusätzlich empfehle mein reichsortirtes Lager in- und ausländischer Weine, Champagner,
Liqueurs, Ritschenwasser und Punschessenzen.

Originalweine der **„Achaia“**, deutsche Actien-Gesellschaft
für Weinproduction in Patras (Griechenland).

Hauptniederlage der Magenbitter **„Alter Schwede“** und **„Perkeo“**.

Preiscontant und Proben stehen zu Diensten.

Niederlagen bei den Herren Kaufleuten: **Julius Bodenweber,** Fasanenstraße 2,
Michael Hirsch, Kreuzstraße 3, **Theodor Klingele,** Ecke der Schützen- und Wil-
helmsstraße, **Victor Merkle,** Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne, **L. Mez-
ger,** Langestraße 179, bei den 5 Verkaufsstellen des **Lebensbedürfnissvereins,** bei
F. J. Rahm, Kaufmann in Mühlburg, und **Max Ehinger,** Storchwirth in Beiers-
heim.



Bester blutbildender Nahrungsstoff, ent-
hält 21% leichtlösliche Eiweiss-Stoffe.
Billiger, nahrhafter und leicht verdaulicher
als Fleisch ist es ein Kraftmehl für Säug-
linge, Scrophulöse, Blutarme,
Magenkranke, Reconvalescenten
und Greise. Per 1 Pfund-Packet 80 Pf.

Wissenschaftliche Abhandlungen über
Liebig's Malto-Lecuminoze
gratis und franco.

Niederlage in der Materialwaarenhandlung
Karl Roth, Langestr. 161, Eingang
Ritterstrasse. 7.4.

Weisse Vorhänge,
beste Qualitäten, große Auswahl und billigste Preise.

Sexauer & Berblinger,

Teppich-, Möbel- und Vorhangstoff-Lager,
2 Friedrichsplatz 2. 3.3.

Die Möbel-Fabrik L. Wittich,

Wilhelmsstraße 13,

empfehle ihr Lager aller Arten Möbel in Nußbaum polirt und Nußbaum
matt, Mahagoni, Eichen antil und schwarze Möbel, sowohl einfach gehalten, als
auch reich ornamentirt.

Bestellungen nach dazu angefertigten Zeichnungen werden in jedem beliebigen
Style rasch und solid ausgeführt. 5.4.

Silber- und Goldmünzen,
außer Cours gefest, nehmen wir noch immer zum
reellen Silber- und Goldwerth an.
4.3. **A. Glock & Cie.**

Deutscher Phoenix.

Zum Abschlusse von **Mobiliar-,
Waarenlager- und Gebäude-Fünfte-
Versicherungen** gegen **Feuersgefahr**
bei obiger Gesellschaft empfiehlt sich
der Hauptagent

Adolf Mondt,
Hirschstraße 9.

Himbeersaft,

beste Qualität, hat einige hundert Flaschen à 2 M.
per Flasche im Auftrag zu verkaufen

W. Vallmer,

Marienstraße 31 im 3. Stod.
Proben stehen zu Diensten. 3.1.

Spargeln.

3.3. Aufträge auf frisch gestochene **Spargeln**
in täglichen oder wöchentlichen regel-
mäßigen Lieferungen für bevorstehende Saison
werden entgegengenommen bei

Th. Mayer,

zum goldenen Hirsch in **Grünwinkel.**

Neue Bierhalle.

* **Exportbier** (Pilsener Art) im An-
sich, welches bestens empfehle.

G. Clever.

Anzeige.

* Heute früh **Kesselfleisch**, Mittags **Leber-
und Griebenwürste**, wozu freundlich einladet
W. Grimm, Kronenstraße 3.

Durch alle Musikalienhand- lungen zu erhalten.

Soeben erschien zur Feier der goldenen
Hochzeit unseres verehrten Kaiser-Paares
eine „**goldene Hochzeits-Quadrille**“
von **Strauss** (Berlin H. Erler 1 M. 20 Pf.),
eine Composition voller Melodien und sehr
leicht spielbar. Das kostbar ausgestattete
Titelblatt zeigt in künstlerischer Ausführung
und grösster Aehnlichkeit das Bild der Maje-
stätén. 3.2.

Musikalien-Verlagshandlung von
Herm. Erler in Berlin.

Todesanzeige.

* Verwandten, Freunden und Bekannten geben
wir die Trauernachricht, daß unser lieber Vater,
Schwieger- und Großvater
Gottlieb Reinhold, Kanzleidiener a. D.,
Mittwoch Nachmittag um 4 1/2 Uhr nach kurzem,
schmerzvollem Leiden im 75. Lebensjahr sanft ent-
schlafen ist.

Um stille Theilnahme bitten
die tieftrauernden Hinterbliebenen.
Karlsruhe, den 17. April 1879.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 4 Uhr
vom Trauerhaus, Spitalstraße 44, aus statt.

Sollte Jemand bei der Ansage vergessen worden
sein, so bitten wir, dieses als besondere Anzeige
zu nehmen.

Dankagung.

* Für die vielen Beweise innigster Theilnahme
an dem so schmerzlichen Verluste unseres nun in
Gott ruhenden lieben Vaters, des Groß-
Geh. Kabinettsdieners

Ludwig Becht,

sprechen wir auf diesem Wege unsern herzlichsten
Dank aus.

Die tieftrauernde Gattin:

Sophie Becht, geb. Popp,
nebst Kindern.

Karlsruhe, den 17. April 1879.

Dankagung.

* Für die Blumenspenden zur Ausschmückung
des Sarges unseres nun in Gott ruhenden Kindes
Barbara

sprechen wir unsern tiefgefühlten Dank aus.
Die trauernden Eltern:

Jg. und Margaretha Vogel.

Wegen Geschäftsverlegung empfiehlt seine

Specialitäten:

Sächsische brodirte Gardinen und Vorhänge jeden Genres.
Gestickte Mouffeline mit Tüllvorhänge in großer Auswahl.
Große Waffel-Bettdecken in 13 Qualitäten von 2 Mark an.
Maschinen-Stickerien, leinene und Imitationsspitzen, Einsätze und Barben.
Gestickte Tülldecken, Häkelstoff und Dedén, Hemden-Einsätze.
Damen- und Kindertragen, Mänschetten, Krausen und Plissés in größter Auswahl.
Weiße Unterrocke, Damen- und Kinderschürzen in nur gut waschbaren Stoffen zu
außergewöhnlich billigen Ausverkaufspreisen.
Englische Tüllvorhänge, große Auswahl, billigt.

Oscar Beier

aus Plauen in Sachsen,

Herrenstraße 25, gegenüber dem Palmengarten.

NB. Außer meinen sehr billigen Einzelpreisen biete bei Abnahme ganzer Stücke oder
Duzende extra große Vortheile.
Musterfundungen nach auswärts auf Wunsch, auch lasse ich einzelne gestickte
Vorhänge innerhalb 4 Wochen genau nach Muster billigt anfertigen.

3.3.

4 Ritterstraße 4.

Nur noch diese Woche

werden die hier so schnell beliebt gewordenen

Pariser Sonnenschirme

und der Rest der Regenschirme verkauft.

Paul Coper,

4 Ritterstraße 4.

Lager in:

Freiburg,
Merianstraße 8.

Straßburg,
Gewerkslauben 14.

Heidelberg,
Hauptstr. 107.

Die Möbel- und Spiegel-Handlung

von

Moritz Reutlinger,

Kronenstraße 10,

empfehlen ihr reichhaltiges Lager aller Arten **Holz- und Polstermöbel** vom
einfachsten bis zum feinsten und reichsten Geschmack.

Stets großer Vorrath in einfachen sowie reichen Salon-, Wohn-, Speise-
und Schlafzimmereinrichtungen in Schwarz, Schwarz mit Gold, Nußbaum- und
Eichenholz, sowie einzelne Stücke, als:

Bettstellen in französischer, halbfranzösischer und Mainzer Façon, **Spie-
gelschränke**, Waschkommode, Nachttische mit und ohne Marmor, Büf-
fets, Auszug-, Zuschlag-, Schreib- und ovale Tische, Schreibbureau, **Se-
cretäre**, Schreib-, Schubladen- und Pfeilertkommoden, Chiffonnières,
Spinden, Verticos, Bahut, Consoles mit Spiegel in Eichen-, Schwarz-
und Nußbaumholz, sowie in vergoldeten und nußbaumenen Rahmen.

Großes Lager selbstgefertigter **Polstermöbel**, als: Garnituren in Seiden-
damast, Coteline, gepreßtem und glattem Peluche, Ripps, Damast, sowie Phantasie-
stoffen, Schlafsofa's, englische Sophas, Chaises-longues, Fauteuils mit und ohne
Vorrichtung.

Nur garantirt gute und solide Waare.

Die Preise sind in Anbetracht der ungünstigen Zeitverhältnisse 10—15%
herabgesetzt und ist hiermit Jedem Gelegenheit geboten, sich billig und gut einzu-
richten. 4.2.

Stroh- und Rohrstühle

werden dauerhaft und billig geflochten.

Hch. Rothweiler,

82 Jähringerstraße.

W. Müllejans Tapeten-Fabrik-Lager,

185 Langestraße 185,

beehrt sich, bei beginnender Saison auf seine reichhaltigen Assortimente feinsten wie einfachster

Tapeten & Décors

aufmerksam zu machen.

Eine Anzahl Tapeten-Reste von letzter Saison werden zu sehr herabgesetzten Preisen abgegeben.

Tapetierarbeiten werden bestens und billigst ausgeführt.

Mein großes Lager in

Fenster-Stors

bringe gleichzeitig empfehlend in Erinnerung.

Dreyfus & Siegel,

Großh. Hoflieferanten, Langestraße 197,
empfehlen:

- Möbelstoffe in Wolle, Baumwolle und Seide,
- Jute-Stoffe für Vorhänge und Portièren von Mk. 2 an per Meter,
- Weisse Vorhangstoffe und Rouleaux-Stoffe,
- Tischdecken von Mk. 3 an,
- Bodenteppiche zum Belegen ganzer Zimmer,
- Sopha- und Bettvorlagen,
- Cocos- und Manilla-Läufer,
- Smyrna-Teppiche nach den neuesten Zeichnungen.

Alles in reichhaltiger Auswahl, soliden Qualitäten und zu äußerst billigen Preisen.

4.2.

Salvator,

einen ganz feinen Stoff v. Seldeneck'sches, empfiehlt

H. Neimeier,

zum Prinz Karl.

Museums-gesellschaft.

Die auf Montag den 21. April d. J. angekündigte Versammlung der Deutsch-Konservativen aus Süddeutschland findet nicht im Lokale der Museums-gesellschaft statt.

Karlsruhe, den 17. April 1879.

Druck und Verlag der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller, in Karlsruhe.

Central-Bureau

von
W. Gutekunst,
8 Friedrichsplatz 8.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Mittheilungen

Reichs-Gesetzblatt.

Nr. 11 vom 9. April 1879.

Inhalt.

Verordnung, betreffend die theilweise Aufhebung der Beschränkungen der Einfuhr aus Rußland. Vom 8. April 1879.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

14. April	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 1	27" 5.5"	Nordwest	Schnee
12 " Mitt.	+ 7	27" 6.5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 6	27" 6.5"	West	Regen
15. April				
6 U. Morg.	+ 5	27" 5.5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 10	27" 6"	"	"
6 " Abds.	+ 8	27" 6"	"	"

Israelitische Religions-gesellschaft.

Freitag den 18. April Sabbath-Anfang 6³⁰ Uhr.
 Samstag den 19. April Morgengottesdienst 7 " "
 Nachmittags-gottesdienst 5 " "
 Sabbath-Ausgang 7⁴⁵ " "

Israelitische Gemeinde.

Freitag den 18. April Abendgottesdienst 6³⁰ Uhr.
 Samstag den 19. April Morgengottesdienst 7 " "
 Hauptgottesdienst 9 " "
 Sabbath-Ausgang 7⁴⁰ " "